



VORSCHRIFTEN

Dance Stars

2026-2027



Inhoud

1	WETTBEWERB KLASSIFIZIERNG	3
	Kategorien	3
	Klassifizierung nach Stil	4
	Niveaus	5
	Altersgruppen.....	6
2	TANZWETTBEWERB FORTSCHRITT	6
	Solo Regular/Showcase	6
	Solo Freestyle	7
	Duo/Trio Regular/Showcase	8
	Teams	8
3	ANMELDUNG/REGISTRIERUNG	9
	Anmeldung/Registrierung	9
	Lieferung der Musik	11
4	ANMELDUNG ZUM WETTBEWERB	12
5	BÜHNE	12
6	KLEIDUNG UND REQUISITEN	12
7	EHBO / ERSTE HILFE	14
8	ETHIK UND SICHERHEIT	14

9	BEWERTUNG	14
	Beurteilung und Wertung	14
	Solo/Duo/Trio/Teams	14
10	STRAFPUNTEN	16
	
	
11	BALLETT / SPITZENSCHUHE	17
	
	
12	PREISVERLEIHUNG	18
13	RANKING	19
14	PROMOTION	19
15	QUALIFIZIERUNG	20
	NM, BM, DM	20
	Europameisterschaften	20
	Wildcard	21
16	UNTERSCHIEDLICHE REGELN FÜR DIE EM	21
17	SCHLIESSLICH	23
	BIJLAGE 1: TANZSTILE	24
	BIJLAGE 2: NEU IN DIESEM JAHR / PUNKTE VON INTERESSE	27
	BIJLAGE 3: REGULAR SOLO/DUO & FREESTYLE	29

1

DIE KATEGORIEN

SCHEMA

Category	REGULAR SOLO	REGULAR DUO/TRIO	TEAM	SHOWCASE SOLO	SHOWCASE DUO/TRIO	FREESTYLE
U10 (t/m 9 jaar)	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	
U13 (t/m 12 jaar)	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	
U15 (t/m 14 jaar)	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	
U18 (t/m 17 jaar)	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	
O18 (18 jaar en +)	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	BEGINNER NOVICE INTERMEDIATE ADVANCED	
PARENT TEAM (25+)			OPEN			
U10 U13 U15 U18 O18	OPEN	OPEN	OPEN	OPEN	OPEN	ALL LEVELS

INDELING VAN DANSSTIJLEN

- ✓ Modern/Contemporary (Incl. Lyrical)
- ✓ Jazz/Show (Jazz, Showdance, Musical, Cheer, Tap, Buikdans, Disco)
- ✓ Ballet (Klassiek, Neo-klassiek & Folklore)
- ✓ Open (Fusion, alleen voor teams)

* Dance Stars behoudt zich het recht om categorieën samen te voegen, zowel op leeftijd als op dansstijl.

** Voor de uitleg van de stijlen zie bijlage 1 op pagina 26

Staat jouw dansstijl er niet tussen? Neem contact met ons op en dan kijken we naar de mogelijkheden! De wedstrijdleiding behoudt zich het recht om te bepalen of een choreografie wordt toegelaten tot de wedstrijd. Bij twijfel stuur altijd een video uiterlijk een maand voorafgaand aan de eerste wedstrijd voor controle.

NIVEAUS

- Beginner:** Deze Kategorie ist für den echten Anfänger gedacht.
- Novice:** Diese Kategorie ist für den besseren Anfänger.
- Intermediate:** Diese Kategorie ist für den fortgeschrittenen Tänzer.
- Advanced:** Diese Kategorie ist für den fortgeschrittenen auf höchtem Niveau Tänzer.

Während der Saison wird geprüft, ob das Niveau eines Tänzers angemessen ist. Wenn innerhalb einer Kategorie ein deutlicher Leistungsunterschied erkennbar ist, der sich auch in den erzielten Punktzahlen widerspiegelt, kann die Organisation beschließen, ein Solo, ein Duo/Trio oder ein Team in eine andere Leistungsklasse einzustufen. Diese Änderung kann direkt während eines Wettkampfs vorgenommen werden oder ab dem nächsten Wettkampf in Kraft treten.

Am Ende der Saison werden die erzielten Ergebnisse erneut ausgewertet, um zu bestimmen, ob ein Aufstieg in ein höheres Niveau möglich ist.

Neue Tänze sollten immer mindestens einen Monat vor ihrer ersten Teilnahme ein Video einsenden, um eine erste Bewertung zu erhalten. Beim ersten Wettbewerb prüft der Head Judge, ob diese Stufe tatsächlich angemessen ist. Wird dieses Video nicht rechtzeitig eingesandt, muss der betreffende Tanz beim ersten Wettbewerb in der höchsten Klasse antreten.

ZUSAMMENFASSUNG

Bei wenigen oder vielen Anmeldungen können die Abteilungen je nach Stil, Niveau oder Alter zusammengelegt oder getrennt werden.

ALTERSVORSCHRIFT

Das für die Berechnung verwendete Alter für Solo, Duo/Trio und Team ist der 31. August 2027.

Beispiel:

Wenn du am 31. August 2027 13 Jahre alt wirst, dann wird dein Alter bei allen Wettbewerben in der Saison 2026/2027 mitgerechnet (du tanzt also Solo U15). Wenn Sie jedoch erst am 1. September 2027 13 Jahre alt werden, dann dürfen Sie Solo U13 tanzen.

Die Organisation behält sich das Recht vor, das Alter und die Kategorie der angemeldeten Teilnehmer durch eine Ausweiskontrolle zu überprüfen. Es ist daher wichtig, dass Sie immer einen gültigen Ausweis oder eine Kopie davon bei sich tragen.

TEAM

Altersmäßig sind alle Teamzusammensetzungen möglich. Die Alterskategorie, in der das Team tanzt, wird nach den folgenden Regeln bestimmt.

1. Altersbestimmung nach der Altersregel (siehe oben)
2. Die ältesten Tänzer bestimmen die Alterskategorie. Dies mit der 25%-Regel.

Nachfolgend 2 Beispiele zur Verdeutlichung dieser Regel

Beispiel 1

Angenommen, Sie haben eine Mannschaft mit 10 Tänzern: 12j,13j,15j,17j,18j,19j,20j,13j,14j,11j. Um zu bestimmen, in welcher Kategorie sie tanzen sollen, schauen Sie sich die ältesten Tänzer an (18y,19y,20y) -> mehr als 25% der Tänzer sind älter als 18y, also tanzt dieses Team in O18.

Beispiel 2

Angenommen, Sie haben eine Mannschaft mit 10 Tänzern: 14j,15j,16j,18j,19j,14j,15j,16j,17j,15j. Um zu bestimmen, in welcher Kategorie sie tanzen sollen, schaut man sich die ältesten Tänzer an (18y,19y) -> weniger als 25% der Tänzer sind älter als 18y, also sollte dieses Team in U18 sein, also tanzt dieses Team in U18

IHR MÜSST MINDESTENS 4 TÄNZER SEIN, UM EIN TEAM ZU BILDEN. BEI TEAMS KANN JEDER TÄNZER NUR IN 1 TEAM PRO TANZSTIL TANZEN.

TEAM-ZUSAMMENSETZUNGEN

Bitte achten Sie darauf, dass die weitergegebenen Teamzusammensetzungen bei jedem Turnier korrekt sind! Bitte melden Sie alle Änderungen oder Abwesenheiten rechtzeitig, dies kann bis zu einer Stunde vor Beginn der Kategorie bei der Anmeldung geschehen. Die Nichtübereinstimmung einer Teamzusammenstellung und oder der übermittelten Geburtsdaten kann zur Disqualifikation führen.

DUO/TRIO

Der älteste Tänzer bestimmt die Alterskategorie. Bei Duos/Trios darf man pro Tanzstil nur in einem regulären Duo/Trio und einem Showcase-Duo/Trio tanzen.

SOLO

Entsprechend der Altersregel. Bei Solos darf ein Tanzlehrer nicht in der Anfängerstufe teilnehmen. Bei Solos darf man nur 1 reguläres Solo und 1 Showcase-Solo pro Tanzstil tanzen.

MAXIMAAL ANZAHL VON SHOWCASE

BITTE BEACHTEN: Ein Tänzer darf maximal 2 Showcases tanzen.

Das bedeutet:

Oder: 1 Solo-Showcase und 1 Duo-Showcase. Dies kann im gleichen Stil sein, muss aber nicht.

Oder: 2 Solo-Showcases. Dies darf NICHT im gleichen Stil sein.

Oder: 2 Duo-Showcases. Dies darf NICHT im gleichen Stil sein.

2

TANZWETTBEWERB FORTSCHRITT

REGULAR SOLO

Bei einem regulären Solo tanzen (in Heats) mehrere Tänzerinnen und Tänzer gleichzeitig auf der Bühne zu einem vorgegebenen Musiktitel (die Choreographie bleibt Ihnen überlassen).

Beim regulären Solo haben Sie maximal 3 Meter Breite und 2 Meter Tiefe zum Tanzen zur Verfügung. Jedem Solisten wird mittels eines Aufklebers ein bestimmter Platz auf der Bühne zugewiesen. Ein Solo muss daher auch auf dem zugewiesenen Platz tanzen und darf ein anderes Solo nicht behindern. Die Behinderung anderer Tänzer kann zu Strafpunkten führen. (Siehe Anhang Seite 28)

VORRUNDE (FALLS ERFORDERLICH)

- Bei mehr als 12 Anmeldungen können eine oder mehrere Vorrunden angesetzt werden.
- Du darfst in deiner Choreographie keine Diagonalen verwenden. Du darfst die anderen Tänzer nicht behindern. Achten Sie darauf, dass Ihre Choreografie an den Raum angepasst ist.
- Dauer des vorgeschriebenen Musikstücks: ca. 1.10 min.

FINALE

Diese Solos tanzen im Finale mit bis zu fünf Tänzern gleichzeitig zu der vorgegebenen Musiknummer. (Siehe Anhang Seite 28)

SHOWCASE SOLO

- Ein Showcase Solo stellt die Bühne komplett zur Verfügung und tanzt die einstudierte Choreografie zur selbstgewählten Musik.
- Dauer von Beginner, Novice, Intermediate, Advanced: max. 2 min.
- Sie können sowohl ein Showcase-Solo als auch ein reguläres Solo tanzen.

FREESTYLE

Für alle Alterskategorien veranstalten wir eine Freestyle-Runde, unabhängig vom Tanzstil. Alle Tänzerinnen und Tänzer einer bestimmten Alterskategorie tanzen eine Freestyle-Runde, sofern sie im Voraus angemeldet sind. Die Organisation wählt die Musik aus. Sie kennen die Musik nicht im Voraus. Eine Tanzschule kann maximal 4 Tänzer aus einer Alterskategorie für die Kür pro Wettbewerb anmelden.

FREESTYLE VORRUNDE

Bei mehr als 4 Teilnehmern wird eine Vorrunde angesetzt. In der/den Vorrunde(n) tanzen die Tänzerinnen und Tänzer abwechselnd 30 Sekunden lang und anschließend jeweils 30 Sekunden lang auf der Bühne. Die Musik wird von der Organisation ausgewählt. (Siehe Anhang Seite 31)

FREESTYLE FINALE

Diese Solos tanzen mit bis zu 4 Tänzern gleichzeitig im Finale. Es handelt sich um einen Freestyle-Battle der 4 Tänzerinnen und Tänzer. Die Musik wird von der Organisation ausgewählt.



REGULAR DUO/TRIO

Bei einem Duo/Trio tanzen mehrere Tänzerinnen und Tänzer (in Heats) gleichzeitig auf dem Parkett zu einer vorgegebenen Musiknummer (die Choreographie bleibt Ihnen überlassen). Bei einem Duo steht eine Fläche von maximal 4 Metern Breite und 2 Metern Tiefe zum Tanzen zur Verfügung. Jedem Duo wird ein bestimmter Platz auf der Bühne zugewiesen. Ein Duo muss also auf dem zugewiesenen Platz tanzen und darf ein anderes Duo nicht behindern. Die Behinderung anderer Tänzer kann zu Strafpunkten führen. (Siehe Anhang Seite 30)

VORRUNDE (FALLS ERFORDERLICH)

- Bei mehr als 12 Anmeldungen kann eine Vorrunde(n) geplant werden. Getanzt wird in Heats mit mehreren Tänzerinnen und Tänzern gleichzeitig auf dem Parkett zu einer vorgegebenen Musiknummer (die Choreographie bleibt euch überlassen).
- Sie dürfen in Ihrer Choreographie keine Diagonalen verwenden. Sie dürfen den anderen Tänzer nicht behindern. Achten Sie darauf, dass Ihre Choreographie an den Raum angepasst ist.
- Dauer des vorgegebenen Musiktitels: ca. 1.10 min.

FINALE

Diese Duos und Trios tanzen mit bis zu 5 Duos/Trios gleichzeitig im Finale zu der vorgegebenen Musiknummer.

SHOWCASE DUO/TRIO

- Ein Duo/Trio erhält die volle Nutzung der Tanzfläche und tanzt die einstudierte Choreografie zu einer selbst gewählten Musik.
- Dauer von Beginner, Novice, Intermediate, Advanced: max. 2 Minuten.
- Es können sowohl Showcase-Duos/Trios als auch normale Duos/Trios getanzt werden.

TEAMS

- Ein TEAM hat die Tanzfläche komplett zur Verfügung und tanzt die einstudierte Choreographie zur selbstgewählten Musik.
- Die Dauer des Auftritts wird je nach Musik und Darbietung gemessen.
- Dauer von Beginner, Novice, Intermediate, Advanced: max. 3.00 Minuten.
- Bei Teams darf jeder Tänzer nur in 1 Team in 1 Tanzstil tanzen.
- Während einer Saison kann die Teamzusammensetzung geändert werden, aber das Team darf nicht mehr als 50% wechseln.
- Zu Beginn der Saison melden Sie Ihr Team für eine bestimmte Alterskategorie an. Wenn sich Ihre Teamzusammensetzung so ändert, dass sich die Kategorie ändert, wenden Sie sich bitte an die Wettbewerbsleitung.
- Stellen Sie sicher, dass die Teamzusammensetzungen bei jedem Turnier korrekt sind! Bei Änderungen oder Abwesenheiten können Sie dies bis eine Stunde vor Beginn der Kategorie bei der Anmeldung tun. Nicht übereinstimmende Teamzusammensetzungen bzw. übermittelte Geburtsdaten können zur Disqualifikation führen.

3

ANMELDUNG/REGISTRIERUNG

Der Anmeldeschluss wird immer auf der Website angegeben, aber als Faustregel gilt, dass er am Mittwoch, etwa 11 Tage vor dem Wettbewerb, endet. Wenn das Auswahlverfahren voll ist, wird die Frist früher enden.

Sie können sich per E-Mail (info@dancestarscompetitions.com) anmelden, indem Sie das Anmeldeformular (das Sie von unserer Website herunterladen können) ausfüllen und abschicken.

Es werden nur Anmeldungen mit dem Dance Stars-Auswahlformular bearbeitet! Anmeldungen, die vor dem Anmeldedatum und der Anmeldezeit eingehen, können nicht bearbeitet werden!

Neue Teilnehmer müssen spätestens einen Monat vor dem Wettbewerb ein aktuelles Video ihrer Choreographie per E-Mail schicken, damit die Wettbewerbsleitung das entsprechende Niveau festlegen kann. Geschieht dies nicht, müssen sie beim ersten Wettbewerb in der höchsten Stufe antreten

ZAHLUNG

Für jeden teilnehmenden Tänzer gilt eine feste Teilnahmegebühr. Die Tänzer-Tickets müssen von der Tanzschule im Voraus auf Grundlage einer Rechnung bezahlt werden. Nach Eingang der Zahlung werden die Tickets an die Tanzschule ausgehändigt.

Mit einem Tänzer-Ticket hat der Teilnehmer Anspruch auf die Teilnahme an:

Freestyle Round

Solo Regular

Duo/Trio Regular

Team(s)

Im Falle einer Stornierung durch den betreffenden Tänzer/die betreffende Schule nach Abschluss der Anmeldung erfolgt keine Rückerstattung.

Trainer und Zuschauer

Trainer- und Zuschauertickets sind über die E-Ticket-Website erhältlich: Dance24.nl

Diese Tickets können jederzeit erworben werden. Bitte beachten Sie, dass der Ticketpreis niedriger ist, wenn der Kauf spätestens am Mittwoch vor dem Wettbewerb erfolgt.

Danach gilt der reguläre Preis.

BEZAHLUNG SHOWCASE SOLO/DUO/TRIO

Wenn ein Tänzer in einer anderen Sektion teilnehmen möchte, zahlt er pro zusätzliche Teilnehmernummer:

- 6 Euro pro Showcase-Solo-Anmeldung
- 12 Euro pro Showcase-Duo/Trio-Anmeldung (nicht pro Person, sondern pro Duo/Trio)

Die Tanzschule bezahlt die oben genannten Beträge per Rechnung innerhalb von 7 Tagen per Bankverbindung oder Ideal. (1 Tanzschule = 1 Rechnung) Bitte beachten Sie! Erst nach Begleichung der Rechnung ist die Anmeldung abgeschlossen. Nach Erhalt einer Bestätigung und Rechnung per E-Mail muss der gesamte Betrag bezahlt werden, unabhängig von einer eventuellen Stornierung.

Im Falle einer Stornierung durch die betreffende Tänzerin/Schule nach Abschluss der Anmeldung wird kein Geld zurückerstattet.



MUSIK LIEFERN

- Die Musik muss bis spätestens 11 Tage vor dem Wettbewerb im MP3-Format bei uns eingegangen sein.
- Die MP3-Datei muss den Namen der Solotänzer, des Duos oder des Teams enthalten sowie die Kategorie und den Wettbewerb, an dem sie teilnehmen:
Name_Kategorie_Wettbewerb
- Beispiel compagniejazz_U10beg_Berlicum
- Der/die Tänzer/Team ist für die Qualität der Musik verantwortlich.
- Wenn die Musik nicht nach den oben genannten Kriterien geliefert wird, wird die Musik als nicht geliefert betrachtet.

MUSIK LÄNGE

- Showcase-Solo und Showcase-Duo/Trio Anfänger, Anfänger, Mittelstufe, Fortgeschrittene: max. 2 Minuten. Bitte beachten! Dies beinhaltet Intro/Outro und Fade! Team Beginner, Novice, Intermediate, Advanced: max. 3,00 Minuten.
- Bitte senden Sie uns die Musik über unser eigenes TransferNow (<https://dancepromotions.transfernnow.net/nl/push>)
- Wenn wir Ihre Musik 11 Tage vor dem Wettbewerb immer noch nicht erhalten haben, führt dies zu einem Punktabzug für Ihren Auftritt!

Bringt immer ein Backup auf einem USB-Stick zum Wettbewerb mit. Vergewissert euch, dass eure Musik als mp3-Datei darauf gespeichert ist.

4

REGISTRATIE BIJ COMPETITIE

Bitte melden Sie sich mindestens 1 Stunde vor dem Start Ihrer eigenen Kategorie am Anmeldeschalter an, sofern nicht anders angegeben. Nach der Anmeldung am Anmeldeschalter und der Entgegennahme der Teilnehmernummer kann sich jeder umziehen und dann im Zuschauerraum Platz nehmen oder hinter der Bühne bleiben. Spätestens 15 Minuten vor der Aufführung wird man hinter der Bühne erwartet.

Ein Lehrer, Betreuer kann Sie dann natürlich begleiten. Nach der Aufführung können Sie in den Zuschauerraum zurückkehren. (Sofern der Saal nicht voll ist, haben die Zuschauer Vorrang vor den Tänzern).

In der letzten Woche wurde in der Regel das Heatsheet online gestellt! Hier finden Sie Ihre eigene Teilnehmernummer. Merken Sie sich diese Nummer gut, damit Sie sie bei der Anmeldung wissen. Kennen Sie Ihre Nummer nicht? Kontrollieren Sie die gedruckten Listen am Wettkampftag selbst!

Vergewissern Sie sich, dass die Teamzusammensetzung bei jedem Wettbewerb korrekt ist! Wenn es Änderungen oder Abwesenheiten gibt, geben Sie uns rechtzeitig Bescheid; dies kann bis zu einer Stunde vor Beginn der Kategorie bei der Anmeldung geschehen. Die Nichtübereinstimmung der Teamzusammensetzung bzw. der übermittelten Geburtsdaten kann zur Disqualifikation führen.

5

BUHNE

Die Bühne ist 10x8 Meter groß. (wenn nicht anders angegeben)

6

KLEIDUNG UND REQUISITEN

Ein Team kann seine Kleidung selbst wählen, sofern sie dem gewählten Tanzstil und dem Alter angemessen ist. Es ist erlaubt, Requisiten in der Choreographie zu verwenden, diese müssen aber nach dem Tanz vom Team selbst weggeräumt werden. Wird dadurch der Ablauf des Wettbewerbs stark behindert, kann dies zu Strafpunkten führen.

Die Verwendung von Flüssigkeiten, Gel, Konfetti, Pulver oder Feuer ist nicht erlaubt. Ihre Verwendung führt zu Strafpunkten oder zur Disqualifikation.

7

ERSTE HILFE

Der **Arzt** hat die Pflicht, dem Athleten seine objektive Meinung über die Sporttauglichkeit des betreffenden Athleten klar und deutlich mitzuteilen, so dass kein Zweifel an der Entscheidung des Arztes bestehen kann. Dabei respektiert der Arzt die Eigenverantwortung des ihm anvertrauten Sportlers. Eine Ausnahme von dieser Empfehlung gilt, wenn Gesundheitsrisiken für Dritte oder eine akute Notfallsituation vorliegen (siehe nachfolgende Regel).

Ist der Arzt nicht vor Ort, sollte bei Zweifeln an der Sporttauglichkeit des Athleten eine telefonische Rücksprache erfolgen. Diese Konsultation sollte zwischen dem Arzt, dem Teilnehmer, dem Trainer und der Wettkampfleitung stattfinden, um eine endgültige Stellungnahme zur Sporttauglichkeit abzugeben.

Der Arzt, der mit der ärztlichen Betreuung und Überwachung der Sportausübung betraut ist (z. B. als Turnierarzt), ist unter bestimmten Umständen verpflichtet, darüber zu entscheiden, ob ein Athlet (weiterhin) an einem Wettkampf teilnehmen kann oder nicht. Dies ist dann der Fall, wenn der betreffende Sportler nicht in der Lage ist, seinen eigenen Gesundheitszustand und das Umfeld zu diesem Zeitpunkt angemessen zu beurteilen und/oder wenn der Gesundheitszustand des Sportlers eine Gefahr für Dritte darstellt.

Hinweis:

Bei gesundheitlichen Problemen ist es üblich, dass der Arzt den Athleten und seinen Trainer/Betreuer hinsichtlich der Eignung zur Fortsetzung oder Wiederaufnahme des Wettkampfs berät. Im Prinzip liegt es in der Verantwortung des Athleten, ob er den Ratschlägen folgt oder nicht. Es können jedoch besondere Situationen eintreten, in denen der Gesundheitszustand des Athleten eine sachgerechte Beurteilung einer Empfehlung nicht mehr zulässt oder der Gesundheitszustand des Athleten zu einem Risiko für Dritte in der sportlichen Situation wird. In diesen Fällen sollte der Arzt die Entscheidungsbefugnis haben, die sportliche Aktivität des Athleten einzustellen.

Sonstiges:

Urteile über den Gesundheitszustand eines Sportlers und/oder Kommentare über die Behandlung durch andere können den Beteiligten unnötig schaden und auch das gesellschaftliche Vertrauen in die (Sport-)Gesundheitsversorgung beeinträchtigen.



8

ETHIK UND SICHERHEIT

Dance Stars akzeptiert kein unsportliches Verhalten. Jeder Teilnehmer, der sich eines schlechten Benehmens schuldig macht, kann disqualifiziert werden.

9

BEWERTUNG

Bei unseren regionalen/qualifizierenden Wettbewerben haben wir mindestens 3 Richter. Wir haben 1 Hauptrichter. Unser Chefrichter ist ein Richter, der dafür sorgt, dass alles reibungslos abläuft.

SOLO, DUO/TRIO & TEAMS

Die Juroren werden die Tänzerinnen und Tänzer nach folgenden Kriterien bewerten:

- Choreographie 10p
- Technik 10p
- Präsentation 10p

Unsere Richter vergeben Punkte pro Abschnitt:

SCORING	MAX. POINTS
<p>1. TECHNOLOGIE</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführung - Qualität <p>Hier werden die Tanztechniken bewertet, die Sie für Ihren Auftritt gewählt haben. Ihr werdet nach der Qualität eurer Darbietung, eurem Aussehen und der Ausführung der Stiltechniken bewertet. Auch die Altersgruppe und die Abteilung werden berücksichtigt.</p>	10
<p>2. PRÄSENTATION</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zuversicht - Konzentration - Energie - Projektion <p>Hier bewerten wir das Niveau Ihres Auftritts in dem Moment, in dem Sie das Parkett betreten. Das Selbstvertrauen und die Konzentration während des Auftritts. Die Projektion der Bewegungen auf das Publikum und ob die Energie hinter der Bühne spürbar ist. Sogar das Engagement für die Charaktere, wenn die Aufführung eher ein erzählerisches Element enthält. Kurz gesagt, die Art und Weise, wie ein Tänzer seine Darbietung zum Leben erweckt, wenn er die Bühne betritt.</p>	10
<p>3. CHOREOGRAPHIE</p> <ul style="list-style-type: none"> - Choreografische Identität - Übergänge - Nutzung der Bühne - Synchronität des Tanzteams - Dynamik und Bewegungsqualität - Originalität - Konzepte/Themen - Einsatz von Ebenen - Auswahl der Musik - Positionierung - Formationen - Musikalität <p>Mit diesem Kriterium wollen wir nicht nur die Qualität der Darbietungen, sondern auch eure Kreativität hervorheben. Sei es bei den Themen und Konzepten für eure Darbietungen oder bei der Originalität eurer Bewegungen oder sogar bei der Wahl eurer Lieder. Ein weiterer Aspekt der Choreografie, auf den wir achten, ist die Musikalität. Indem du die Musik auf interessante Weise zum Leben erweckst, bereicherst du deine Darbietung mit musikalischen Akzenten, Rhythmus und Tempo. Wir achten auch auf die Nutzung des Bühnenraums während der Aufführung. Die Genauigkeit und Ausrichtung Ihrer Formationen. Die Geschmeidigkeit und Flüssigkeit der Übergänge der Tänzer auf und um die Bühne. Die Positionierung der einzelnen Tänzer, damit die Formationen so aussehen, wie sie sollen. Sogar die Nutzung der gesamten Bühne. Eine Mischung aus diesen Dingen kann eine Aufführung wirklich aufwerten. Schließlich kann auch die Choreografie, für die ihr euch entschieden habt und die nicht unbedingt eine Technik beinhaltet, Punkte bringen, und zwar auf der Grundlage der gezeigten Fähigkeiten der Crew - Synchronität der Tänzer in Bezug auf Timing und Formen, Nutzung verschiedener Höhen und Ebenen, Qualität der gezeigten Bewegung und Einsatz verschiedener Dynamiken in eurer Aufführung. Wir ermutigen euch auch, eure choreografische Identität zu erforschen - welche Bewegungen, Fähigkeiten, Ideen geben eurer Crew ihre eigene Identität? Wir möchten, dass Sie sich dadurch auszeichnen, dass Sie selbst sind, und nicht, dass Sie versuchen, wie alle anderen zu sein.</p>	10

Dann berechnet der Computer anhand des Skater-Systems das Ergebnis.

SPRACHE

Strafpunkte maximal: -1 Platzierung

Vulgäre oder unangemessene Sprache in allen Sprachen kann Strafpunkte nach sich ziehen. (Beispiele: fuck, bitch, coño, nigger, shit,...). Überprüfe also immer den Text, wenn du deinen Mix machst. Wenn du Zweifel an einem bestimmten Wort hast, kannst du uns jederzeit kontaktieren.

KLEIDUNG

Strafpunkte maximal: -1 Platzierung

Unangemessene Kleidung für die Alterskategorie führt zu Strafpunkten.

BEWEGUNGEN

Strafpunkte maximal: -1 Platzierung

Unangemessene Bewegungen führen zu Strafpunkten.

ZEIT

Leistung zu lang. Je größer die Überschreitung, desto mehr Strafpunkte erhalten Sie.

- 1 Platzierungen 0-10 sec
- 2 Platzierungen 0-30 sec
- 3 Platzierungen bei mehr als 30 sec

VERWENDUNG VON ATTRIBUTEN

Strafpunkte maximal: -1 Platzierung

Strafpunkte werden vergeben, wenn Gele, Konfetti, Pulver oder Feuer verwendet werden. Wenn dadurch der Wettbewerb stark beeinträchtigt wird, kann dies zu weiteren Strafpunkten oder zur Disqualifikation führen.

LIEFERUNG VON MUSIK

Strafpunkte maximal: -1 Platzierung

Strafpunkte werden vergeben, wenn die Musik nicht spätestens 11 Tage vor dem Wettbewerb gemäß unseren Kriterien eingereicht wurde. (siehe Seite 11)

TANZSTIL

Wenn der Tanzstil nicht mit unseren Regeln übereinstimmt, kann dies zu Strafpunkten oder zur Disqualifikation führen.

DOPPELTÄNZERINNEN

Strafpunkte maximal: Disqualifikation

Bei Teams darf jeder Tänzer nur in einem Team pro Tanzstil tanzen. Wird diese Regel verletzt, wird das 2. getanzte Team disqualifiziert.



BALLET/SPITZEN

Das Tanzen auf Spitze ist ausschließlich Tänzerinnen und Tänzern gestattet, die über ausreichende technische Fähigkeiten, Kraft und Erfahrung verfügen, um diese Technik sicher und korrekt auszuführen. Ab dem Jahr 2026 sind Auftritte auf Spitze bei Wettbewerben nur nach vorheriger Genehmigung durch die Organisation erlaubt. Die Organisation behält sich das Recht vor zu beurteilen, ob das Leistungsniveau der Tänzerin bzw. des Tänzers ausreichend ist, um sicher und verantwortungsvoll auf Spitze aufzutreten.

Anträge auf Genehmigung müssen durch die Einsendung eines Videos eingereicht werden. Dieses Video wird von einem unabhängigen Gremium aus Ballettjuroren bewertet. Auf Grundlage dieser Bewertung wird entschieden, ob die Teilnahme auf Spitze zugelassen wird.

Diese Maßnahme wurde eingeführt, da das Tanzen auf Spitze ein hohes technisches Niveau sowie intensives Training erfordert. In der Praxis zeigt sich, dass Tänzerinnen und Tänzer, die noch nicht vollständig auf das Spitzentraining vorbereitet sind, sowohl technisch als auch künstlerisch häufig stärkere Leistungen in Ballettschuhen erbringen. Dies führt regelmäßig zu einer höheren Bewertung der Darbietung.

Tänzerinnen und Tänzer, Lehrkräfte sowie Choreografen, die einen Auftritt auf Spitze planen, müssen im Voraus eine Genehmigung bei der Organisation beantragen. Ohne vorherige Genehmigung ist eine Teilnahme auf Spitze nicht gestattet. Die Entscheidung des Bewertungsgremiums und der Organisation über die Zulassung von Spitzentanz ist verbindlich.

Bitte beachten Sie: Die Teilnahme auf Spitze bedeutet, dass mindestens in der Intermediate-Klasse gestartet werden muss.



12

PREISVERLEIHUNG

Der Wettbewerb endet mit einer Preisverleihung, bei der alle siegreichen Tänzer ins Rampenlicht gestellt werden. Die Nummern 1 bis 3 aller Kategorien erhalten einen Preis. Bei Teams werden sowohl das Team als auch alle Teammitglieder des Teams ausgezeichnet. Alle Ergebnisse werden am Ende des Wettbewerbs auf einer Tafel am Anmeldeschalter ausgehängt und nach dem Wettbewerb auf der Website veröffentlicht. Am Anmeldeschalter erhält der Trainer oder Teamkapitän nach dem Wettbewerb die Kommentare der Jury für Solo Showcase, Duo/Trio Showcase und Team.

13

RANKING

Für die Rangliste werden die Qualifikationsspiele herangezogen und auf folgende Weise berechnet:

SCHRITT 1: Die Anzahl der Teilnehmer ergibt die Anzahl der Punkte für die Wertung. 25 Teilnehmer ergeben also 1. Platz: 25 Punkte Letzter Platz: 1 Punkt

TAP 2: Zusatzpunkte:

1. Platz: +8 Punkte
2. Platz: +6 Punkte
3. Platz: +4 Punkte
4. Platz: +2 Punkte

SCHRITT 3: Die besten 2 Wettbewerbe werden in die Rangliste aufgenommen. Nach jedem Wettbewerb wird die Rangliste mit den aktuell erzielten Ergebnissen der Tänzer aktualisiert, die auf unserer Website zu finden sind.

14

PROMOTION

Am Ende jeder Saison überprüfen die Wettbewerbsveranstalter, welche Tänzer befördert werden. Damit soll ein fairer und ausgewogener Turniersport gewährleistet werden.

- Wer eine BM, NM, DM oder EC (mit mindestens 5 Teilnehmern aus dem gleichen Niveau) gewinnt, steigt automatisch in die nächste Klasse auf.
- Zusätzlich steigen ca. 30% einer Kategorie in eine höhere Kategorie auf, basierend auf den in der Saison erzielten Gesamtergebnissen.
- Eine Gruppe, deren Zusammensetzung sich um mehr als 50% ändert, kann per Video eine neue Einstufung beantragen. Dies muss spätestens einen Monat vor dem ersten Wettbewerb geschehen.
- Wenn ein Tanz in der betreffenden Kategorie außergewöhnlich gut abschneidet, kann die Wettbewerbsleitung beschließen, diesen Tanz sofort zu befördern.
- Wenn ein Tanz in der betreffenden Kategorie eine außergewöhnlich niedrige Punktzahl erreicht, kann die Wettbewerbsleitung beschließen, ihn sofort zurückzustufen.

Wenn man seinen ersten Wettbewerb bei Dance Stars tanzt, wird ein Video gezeigt, um festzustellen, in welcher Klasse man tanzt. Sollte sich nach dem ersten Wettbewerb herausstellen, dass dieses Niveau nicht ganz richtig ist, entscheiden die Chefjury und die Wettbewerbsleitung, in welcher Klasse der Tänzer in Zukunft tanzen soll. Ohne Einreichung eines Videos muss ein Tanz beim ersten Mal in der höchsten Klasse antreten. Dieses Video muss spätestens einen Monat vor dem ersten Wettbewerb eingereicht werden. Es ist nicht erlaubt, selbst die Klasse zu wechseln, ohne die Wettbewerbsleitung zu konsultieren.

Ein Beispiel: Wenn man einmal eine höhere Klasse als Anfänger getanzt hat, kann man nicht mehr ohne Rücksprache zu den Anfängern zurückkehren. Auch nicht, wenn man eine Altersklasse aufsteigt.

15

KWALIFICATIE

NM, BM, DM

Jedes Team/Solo/Duo und Trio aus jeder Kategorie kommt in die Rangliste, wenn es an mindestens einem qualifizierten Dance Stars-Wettbewerb teilnimmt. Die besten Tänzerinnen und Tänzer qualifizieren sich für die nationalen Meisterschaften und werden nach dem letzten Qualifikationswettbewerb in einer Online-Rangliste veröffentlicht.

EUROPA MEISTERSCHAFTEN

Jedes Team/Solo/Duo aus jeder Kategorie qualifiziert sich für die Dance Stars EC durch:

- Für Solo/Duo, wenn ihr den 1. Platz bei einem Qualifikationswettbewerb belegt.
- Für Teams, wenn sie den 1. oder 2. Platz bei einem Qualifikationswettbewerb erreicht haben.
- Für Showcase Solo/Duo die besten 3 Solos & Duos/Trios der NK, BK & DK.
- Für reguläre Solos/Duos die besten 5 Solos & Duos/Trios der NK, BK & DK.
- Für Teams: Die besten 5 Teams aus der NK, BK und DK.
- Nach Land: Die 5 bestplatzierten Teams aus jeder Klasse in der Saisonrangliste; (mit mindestens 2 teilgenommenen Qualifikationswettkämpfen)
- Nach Land: Die 3 bestplatzierten Solos und Duo/Trio Showcases aus jeder Klasse in der Saisonrangliste; (mit mindestens 2 teilgenommenen Qualifikationswettkämpfen) **
- Nach Land: Die 7 bestplatzierten Regulars aus jeder Klasse in der Saisonrangliste; (mit mindestens 2 teilgenommenen Qualifikationswettkämpfen)
- Alle Freestyler, die das Finale bei einem Qualifikationswettkampf und/oder der Meisterschaft erreicht haben.
- Wildcard

** Bei großen Kategorien behält sich Dance Stars das Recht vor, mehr Tänzer als oben angegeben für die Europameisterschaft zu qualifizieren.



WILDCARD(S)

Die Organisatoren haben das Recht, Wildcards pro Kategorie an Teams/Solos/Duos/Trios zu vergeben, die ihrer Meinung nach berechtigt sind, trotz fehlender direkter Platzierung an der Dance Stars Europameisterschaft teilzunehmen.

16

UNTERSCHIEDLICHE REGELN FÜR DIE EUROPAMEISTERSCHAFT

Es kann geringfügige Unterschiede zwischen den Regeln von Dance Stars in den Niederlanden/Belgien und der Europameisterschaft geben. Für alle Kategorien gilt, dass die Kategorien zusammengelegt werden, wenn es weniger als 7 Teilnehmer in einer bestimmten Kategorie gibt.

Der Anmeldeschluss ist

Andere Länder: 5 April 2026 voor 23.59u.

Deutschland: 12 April 2027 voor 23.59u.

Niederlande 15 April 2027 voor 23.59u.

Belgien: 19 April 2027 voor 23.59u.

Anmeldung über unsere e-mail info@dancestarscompetitions.com

LÄNDER MIT QUALIFIKATIONSWETTBEWERB

Um sich für die Europameisterschaft zu qualifizieren, sollten Sie die Qualifikationsregeln Ihres Herkunftslandes konsultieren. Nach den Europameisterschaften steigen alle Erstplatzierten in eine höhere Klasse auf. Von den verbleibenden Plätzen in den Kategorien steigt ein bestimmter Prozentsatz in eine höhere Ebene auf.

LÄNDER OHNE QUALIFIKATIONSWETTBEWERB

Wenn es in deinem Land keinen Qualifikationswettbewerb oder keine nationale Meisterschaft gibt, kannst du dich über einen virtuellen Qualifikationswettbewerb für die Europameisterschaft der Tanzstars bewerben.

ANFORDERUNGEN FÜR DEN VIDEOBEITRAG

Ihr Solo, Duo/Trio oder Team auf dem Videobeitrag besteht aus denselben Teilnehmern, mit denen Sie bei den Europameisterschaften angetreten sind.

Das Video wird in der Horizontalen gefilmt.

Ihr Videobeitrag enthält eine aktuelle vollständige Choreografie in dem Stil, mit dem Sie an den Europameisterschaften teilnehmen.

Die maximale Dauer des Videos ist dieselbe wie bei regulären Wettbewerben:

(Solo und Duo/Trio 2 Minuten / Team 3 Minuten) Film immer horizontal.

Achten Sie darauf, dass alle Tänzerinnen und Tänzer beim Filmen sichtbar sind.

Achten Sie darauf, dass die Musik laut und deutlich ist und dass das Video eine gute Qualität hat. Es ist erlaubt, eigene Musik in das Video zu schneiden. Es ist nur erlaubt, die Originalmusik unter die Aufführung zu schneiden.

Das Video wird in einer einzigen Einstellung gedreht. Es ist nicht erlaubt, das Video selbst zu bearbeiten.

Stellen Sie Ihre Kamera auf ein Stativ, um ein stabiles Video zu erhalten.

Sorgen Sie für einen ruhigen Hintergrund.

Filmen Sie immer von vorne.

Liefern Sie das Video bis spätestens 5. April 2027 über unser eigenes Transfer

<https://dancepromotions.transfERNOW.net/nl/push>

Falls Sie die virtuelle Qualifikation verpasst haben, ist es möglich, ein Video über info@dancestarscompetitions.com einzureichen. Auch hier müssen Sie die oben genannten Bedingungen für die Videoeinreichung einhalten.

DER WETTKAMPFABLAUF

ANFORDERUNGEN FÜR DIE VIDEOANMELDUNG

Ihr Solo, Duo/Trio oder Team auf der Videoanmeldung ist mit denselben Teilnehmern. Bei 7 oder weniger Anmeldungen gibt es einen General Look und alle Tänzer tanzen das Finale.

Bei mehr als 7 Beiträgen werden Vorrunden angesetzt. In der ersten Runde wählen die Preisrichter 4 Tänze aus, die direkt ins Finale kommen, die restlichen Tänze kommen in die zweite Runde. Von diesen kommen 3 weitere Tänze ins Finale. Im Finale sind es immer 7 (oder weniger) Tänze.

SOLO/DUO SHOWCASE: VORRUNDE / GENERAL LOOK / FINALE

Bei mehr als 10 Beiträgen werden Vorrunden angesetzt. In der ersten Runde wählt die Jury 4 Tänze aus, die direkt ins Finale kommen, die restlichen Tänze kommen in die zweite Runde. Von diesen kommen 3 weitere Tänze ins Finale. In einem Finale tanzen dann 7 Tänze. Bei weniger als 10 Anmeldungen gibt es ein direktes Finale und es gibt auch keinen General Look. Achtung! Nur 7 Tänze werden bei der Preisverleihung ausgezeichnet.

REGULÄRES SOLO/DUO:

Bei weniger als 7 Anmeldungen gibt es nur ein direktes Finale.

Bei 7 bis 12 Teilnehmern gibt es eine Vorrunde, von denen 7 ins Finale kommen.

Bei 13 oder mehr Teilnehmern werden Vorrunden angesetzt. In der ersten Runde wählt die Jury 4 Tänze aus, die direkt ins Finale kommen, die restlichen Tänze kommen in die zweite Runde. Von diesen kommen 3 weitere Tänze ins Finale. In einem Finale dann 7 Tänze.

VORRUNDE ODER GENERAL LOOK VERPASST?

Wenn die Umstände Sie daran hindern, mit Ihrem Solo, Duo/Trio oder Team während der Vorrunde oder des General Looks anwesend zu sein. Wenn Sie die Vorrunde verpassen, tanzen Sie die zweite Runde. Wenn Sie einen General Look verpassen, tanzen Sie sofort das Finale.

Wenn die reguläre Kategorie nur eine geringe Anzahl von Teilnehmern hat, behält sich die Organisation das Recht vor, diese Kategorie nicht im General Look tanzen zu lassen.

Die Organisation behält sich das Recht vor, **Änderungen im Wettbewerbsablauf vorzunehmen.**



SCHLIESSLICH

Bitte beachten Sie, dass die Regeln der nationalen „Dance Stars“-Wettbewerbe in einigen Punkten von denen der Europameisterschaft abweichen können. Für die Teilnahme an der Europameisterschaft gelten stets die jeweils aktuellen internationalen Regeln und Bedingungen.



ANHANG 1: TANZSTILE

Erklärung der verschiedenen Tanzstile pro Kategorie:

C1: BALLET

Klassisches Ballett ist der formalste Ballettstil; er folgt der traditionellen Balletttechnik. Es gibt Variationen je nach Herkunftsregion, wie zum Beispiel das russische, französische, britische und italienische Ballett. Klassisches Ballett ist vor allem für seine einzigartigen Merkmale und Techniken wie Spitzentanz, Beindrehungen und hohe Streckungen, seine anmutigen, fließenden, präzisen Bewegungen und seine ätherischen Qualitäten bekannt. Diese Disziplin muss gemäß der klassischen Balletttechnik und dem klassischen Ballettstil aufgeführt werden und kann in weichen Ballettschuhen oder Spitzenschuhen getanzt werden.

Obwohl die Choreografie moderner Natur sein kann, darf sie nicht vom klassischen Ballett abweichen. Lyrische, moderne und moderne Jazzstücke dürfen in dieser Disziplin nicht aufgeführt werden. Da sich alle Tänze in einem ständigen Entwicklungs- und Entwicklungsprozess befinden, sind experimentelle und originelle Choreografien erwünscht. Requisiten sind erlaubt.

FOLKLORE:

Volkstanz- oder Folkloregruppen bringen traditionelle Tänze aus ihrer Region oder ihrem Land mit und möchten dieses kulturelle Erbe in seiner reinsten Form präsentieren, indem sie in traditioneller Tracht auftreten.

C2: MODERN/CONTEMPORARY

MODERN:

Modern Dance ist eine Kunstform mit vielen Stilen, die sich über einen relativ langen Zeitraum entwickelt hat. Modern Dance ist ein entspannterer, freier Tanzstil, bei dem Choreografen Emotionen und Stimmungen nutzen, um ihre eigenen Schritte zu gestalten – im Gegensatz zum strukturierten Schrittcode des Balletts. Die Schwerkraft wird bewusst eingesetzt, während Ballett auf Leichtigkeit und Leichtigkeit abzielt. Akrobatische Bewegungen sind erlaubt, sollten aber nicht dominieren.

LYRISCH:

Die Routine sollte Balance, Ausdehnung, Isolation und Kontrolle anhand des Textes oder der Stimmung der Musik zeigen. Lyrisch ist eine wörtliche Umsetzung der Musik mit einer Kombination aus Ballett und Jazz mit einem Hauch von Moderne. Musik mit Gesang und Text ist erwünscht, aber keine Regel. Akrobatische Bewegungen sind erlaubt, sollten aber nur zur Bereicherung der Routine eingesetzt werden.

ZEITGENÖSSISCHER TANZ:

Zeitgenössischer Tanz sollte eine Sammlung von Methoden und Techniken beinhalten und vermitteln, die auf den Techniken des Balletts, des Modernen Tanzes oder des Postmodernen Tanzes basieren. Zeitgenössischer Tanz vermittelt neue Erkenntnisse über den Körper und seine Funktionsweise, bietet neue Bewegungsqualitäten, neue Körperformen im Raum, einen neuen Kompositionsprozess und Raum zum Experimentieren. Er kann barfuß, auf Spitze oder in Socken auf der Bühne aufgeführt werden. Akrobatische Bewegungen sind erlaubt, sollten aber nicht dominieren. Die Bilder, Ideen und Emotionen des Tanzes können mit verschiedenen Klängen untermalt werden, von Musik über gesprochenes Wort bis hin zu Stille, je nach Thema des Tanzes. Die Choreografie sollte eine Geschichte basierend auf einem Text oder einem Lied erzählen oder möglicherweise eine Handlung haben, die eine Emotion und einen bestimmten Ausdruck vermittelt.

C3: JAZZ/SHOW

SHOWDANCE:

Show Dance ist eine theatralische Tanzform, bei der Unterhaltung, Präsentation und Erlebnis im Mittelpunkt stehen. Eine Show-Dance-Choreografie erzählt eine Geschichte, erweckt ein Thema zum Leben oder basiert auf einem klar erkennbaren Konzept, das für das Publikum nachvollziehbar ist. Dabei werden Tanz, Ausdruck, Ausstrahlung, Kostüme, Musik und gegebenenfalls Requisiten zu einer stimmigen Gesamtpräsentation kombiniert.

Innerhalb der Kategorie Show Dance können verschiedene Tanzstile integriert werden, wie Jazz, Ballett, Moderner Tanz und andere Tanzformen. Der Schwerpunkt liegt jedoch nicht auf der Ausführung einer bestimmten Technik oder eines bestimmten Tanzstils, sondern auf der Gesamtpräsentation und der erfolgreichen Vermittlung des gewählten Konzepts.

Show Dance kann Elemente aus Jazz, Ballett und/oder Modern Dance enthalten, jedoch darf keiner dieser Stile dominieren. Besteht eine Choreografie überwiegend aus Techniken und Bewegungen, die für einen bestimmten Tanzstil charakteristisch sind, beispielsweise Modern Dance, so muss sie in der entsprechenden Kategorie antreten. Die Organisation behält sich das Recht vor, einen Tanz in eine passendere Kategorie umzuteilen, wenn der Stil nicht den Merkmalen von Show Dance entspricht.

JAZZ DANCE:

Jazz Dance ist ein Oberbegriff, der mehrere verwandte Tanzstile umfasst. Die gesamte Choreographie muss aus Jazz-Elementen bestehen. Dazu gehören Jazz-Technik, Drehungen, Sprünge, Isolationen, Dehnungen sowie der Einsatz von Port de Bras, Beinen und Oberkörper. Alle Jazz-Tanzstücke müssen ein klares Verständnis und einen kreativen Ausdruck zeigen, der von den verschiedenen Genres und Stilen des Jazz inspiriert ist. Andere Tanzformen und -stile dürfen die speziell für Jazz erforderlichen Elemente und Techniken nicht überlagern.

DISCO:

Disco Dance besteht aus Läufen, Drehungen, Beinwürfen und Sprüngen, aber auch aus vielen weiteren Schritten und Bewegungen mit unterschiedlichen Arm- und Handbewegungen. Die Musik kann schnell mit einem harten Beat oder langsam sein, sodass Tänzer jeden Alters ihren Stil durch die Freiheit des Ausdrucks verbessern können.

CHEER:

Cheerdance ist ein Tanzstil, der aus dem Cheerleading stammt. Beim Cheerdance wird nur der Tanzteil ohne die beim Cheerleading üblichen Stunts geübt. Dabei tanzt man auch mit Pompons in den Händen. Neben dem Tanz gibt es auch verschiedene Jazz-Elemente wie Sprünge, Pirouetten, Kicks und Sprünge. Es ist ein Tanzstil, bei dem alle Tanzbewegungen zu Up-Tempo-Nummern sehr kraftvoll ausgeführt werden und bei dem es sehr wichtig ist, synchron zu tanzen. Beim Cheerdance tanzt man zu verschiedener angesagter und trendiger Popmusik. Der Tanz selbst sollte straff sein, mit engen Armbewegungen und vielen Formationswechseln, Pompon-Effekten und Wellen.

BAUCHTANZ:

Bauchtanz zeichnet sich durch schwingende Hüften, wellenförmige Oberkörper und artikulierte Isolationen aus, die in einer Reihe dynamischer und emotionaler Ausdrucksformen eingesetzt werden.

Akzente wie „Pop and Lock“, bei denen die Tänzerin entweder wackelt oder eine Schlagbewegung mit Schultern oder Hüften ausführt, sind üblich, ebenso wie Flexibilitätskunststücke, das Rollen der Bauchmuskeln, das Balancieren verschiedener Requisiten wie Körbe, Schwerter oder Stöcke sowie das Tanzen mit Chiffon- oder Seidenschleiern.

C4: OPEN

JAZZ/FUSION:

Eine Fusion verschiedener Tanzstile wie Commercial Jazz, Showdance mit maximal 30 % Hip-Hop und/oder Streetdance. Jazz/Fusion ist ein sehr lebendiger und energiegeladener Tanz, bei dem Präsentation, Stil, Ausdruck und Ausführung im Vordergrund stehen. Kleidung und Musikauswahl müssen zum Jazz/Showdance passen.

OFFEN:

- Alle Tanzformen, die nicht den Richtlinien unserer anderen Kategorien entsprechen.
- Enthält ein Tanz mehr als 50 % eines Stils, muss er in dieser Kategorie teilnehmen.
- Urban/Hip-Hop/Streetdance ist nicht erlaubt. Ein Tanz darf maximal 30 % Urban enthalten. Verstöße führen zur Disqualifikation.



ANHANG 2: NEU IN DIESEM JAHR

✓ ZAHLUNG PER RECHNUNG (SEITE 10)

Für jede teilnehmende Tänzerin bzw. jeden teilnehmenden Tänzer wird eine feste Teilnahmegebühr erhoben. Die Tänzertickets müssen von der Tanzschule im Voraus auf Grundlage einer Rechnung bezahlt werden. Nach Eingang der Zahlung werden die Tickets der Tanzschule zur Verfügung gestellt.

✓ BALLET/SPITZEN (PAGINA 17)

Das Tanzen auf Spitze ist ausschließlich Tänzerinnen und Tänzern mit ausreichenden technischen Fähigkeiten, Kraft und Erfahrung gestattet. Ab 2026 sind Auftritte auf Spitze bei Wettbewerben nur nach vorheriger Genehmigung durch die Organisation erlaubt.

Für die Genehmigung muss vorab ein Video eingereicht werden. Dieses wird von einem unabhängigen Ballett-Jurypanel bewertet. Auf Grundlage dieser Bewertung wird entschieden, ob die Teilnahme auf Spitze zugelassen wird.

✓ ZAHLUNG PER RECHNUNG (SEITE 10)

In dieser Saison werden für Solo Regular Show/Jazz und Solo Regular Modern/Contemporary zwei unterschiedliche Musiktitel verwendet: einer für Samstag und einer für Sonntag. Sollte es unerwartet dennoch notwendig sein, diese Kategorien zusammenzulegen, wird in zwei separaten Heats getanzt, sodass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer zur für die jeweilige Kategorie vorgesehenen Musik antreten kann.



ZUSÄTZLICHE PUNKTE, AUF DIE SIE ACHTEN SOLLTEN:

MUSIKANLIEFERUNG (.MP3)

Die MP3-Datei muss den Namen des Solo-, Duo- oder Teamtänzers sowie die Kategorie und den Wettbewerb enthalten, an dem teilgenommen wird:

Name_Kategorie_Wettbewerb

Beispiel: compagniejazz_U10beg_Berlicum

Wenn die Musik nicht den oben genannten Kriterien entspricht, gilt sie als nicht geliefert. Sollten wir Ihre Musik nicht 11 Tage vor dem Wettbewerb erhalten haben, führt dies zu Strafpunkten für Ihre Leistung!

DOPPELTÄNZER

Höchststrafe: Disqualifikation. Bei Teams darf jeder Tänzer nur in einem Team pro Tanzstil tanzen. Bei Verstoß gegen diese Regel wird das zweite Team disqualifiziert.

TEAMZUSAMMENSETZUNGEN

Stellen Sie sicher, dass die eingereichten Teamzusammensetzungen für jedes Spiel korrekt sind! Melden Sie Änderungen oder Abwesenheiten rechtzeitig. Dies ist bis zu einer Stunde vor Beginn der Kategorie bei der Anmeldung möglich. Nicht übereinstimmende Teamzusammensetzungen und/oder nicht angegebene Geburtsdaten können zur Disqualifikation führen.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Anmeldung der Teilnehmer anhand einer Ausweiskontrolle auf Alter und Kategorie zu überprüfen. Tragen Sie daher immer Ihren Ausweis oder eine Kopie davon bei sich!

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG DER TANZSCHULE

Durch die Anmeldung von Teilnehmern erklärt die Tanzschule, dass sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen und das Wettkampfbegleitend von DanceStars für die gesamte Saison 2026-2027 zur Kenntnis genommen hat und diesen zustimmt. Eine Teilnahme ist nur möglich, nachdem die Tanzschule diesen Bedingungen zugestimmt hat. Anmeldungen ohne Zustimmung sind nicht gültig.

ZAHLUNG/ANMELDUNG

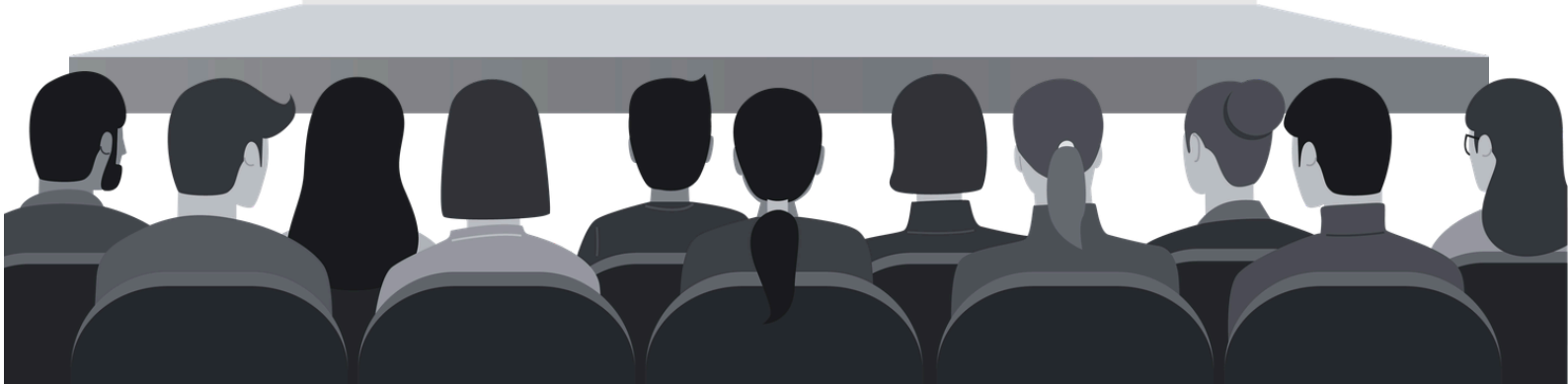
Im Falle einer Stornierung durch die betreffende Tänzerin/das betreffende Tanzstudio nach Abschluss der Anmeldung erfolgt keine Rückerstattung.



ANLAGE 3: REGULAR SOLO /DUO & FREESTYLE

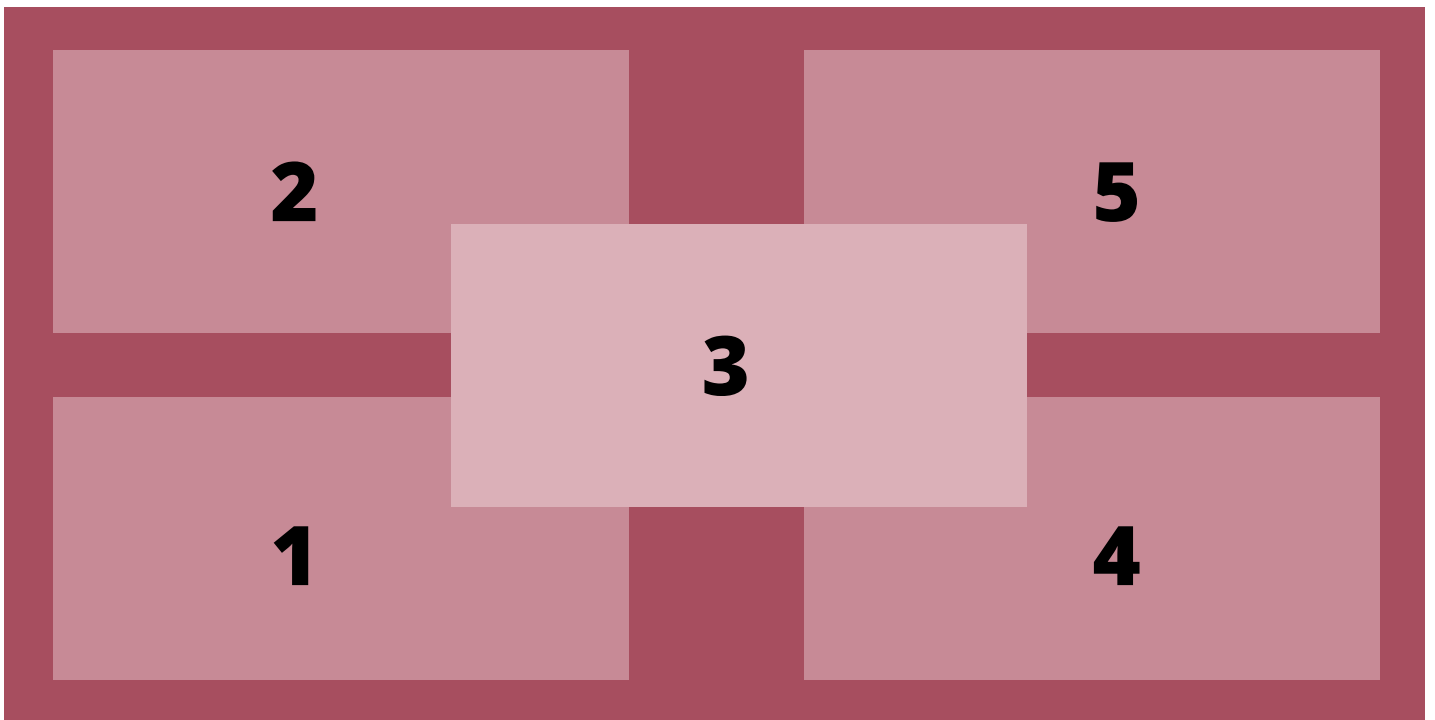
Solo Regular

- Maximal 5 Tänzer pro Heat.
- Niemals 3 Tänzer in einer Reihe.
2 sind immer das Maximum.



Solo Regular

Wenn 5 Tänzer an einem Heat teilnehmen:



Solo Regular

Wenn 4 Tänzer an einem Heat teilnehmen:

2

4

1

3

Solo Regular

Wenn 3 Tänzer an einem Heat teilnehmen:

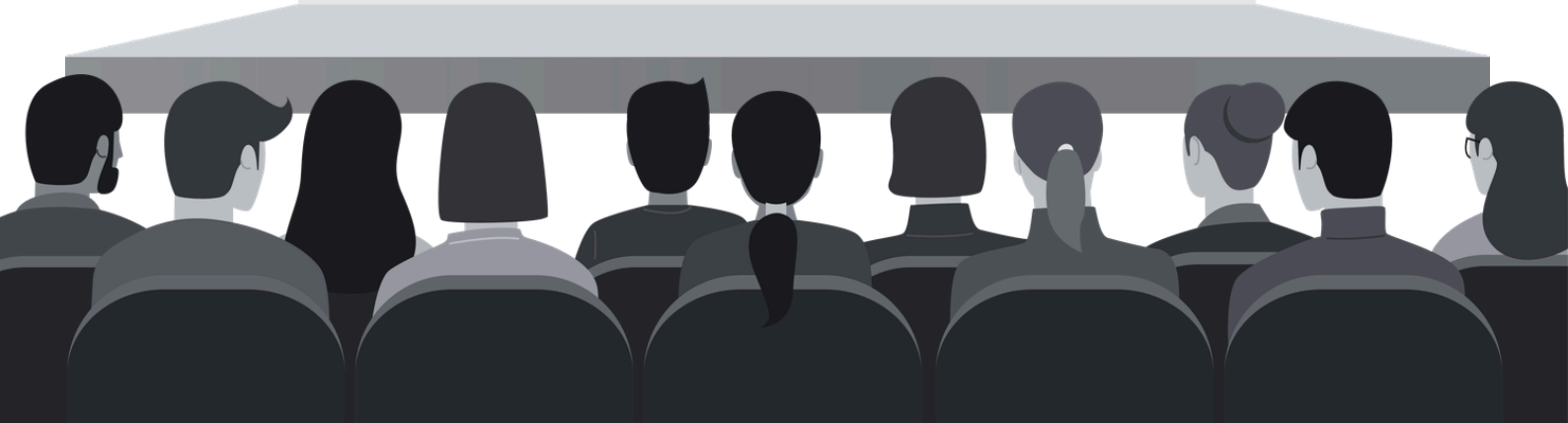
2

1

3

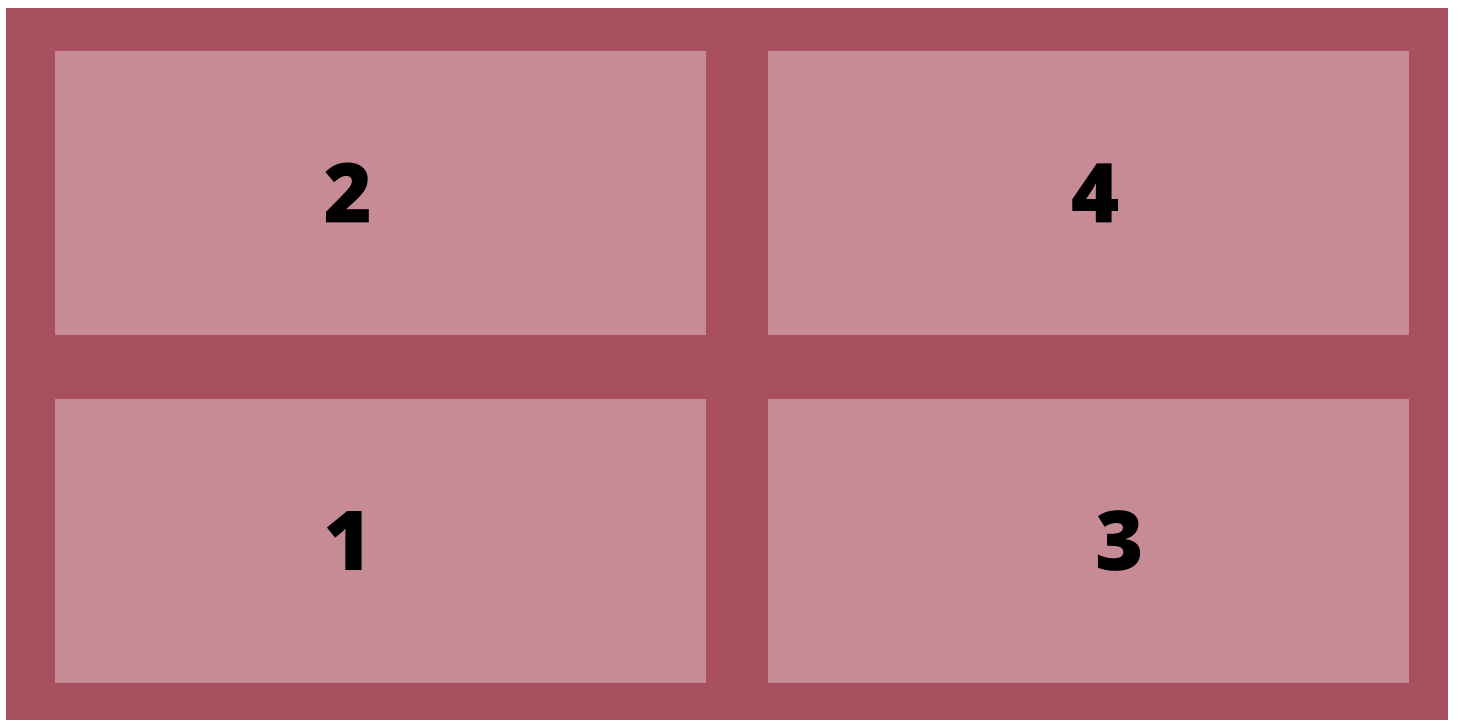
Duo Regular

- Maximal 4 Duos pro Heat.
- Niemals 3 Duos in einer Reihe.
2 sind immer das Maximum.



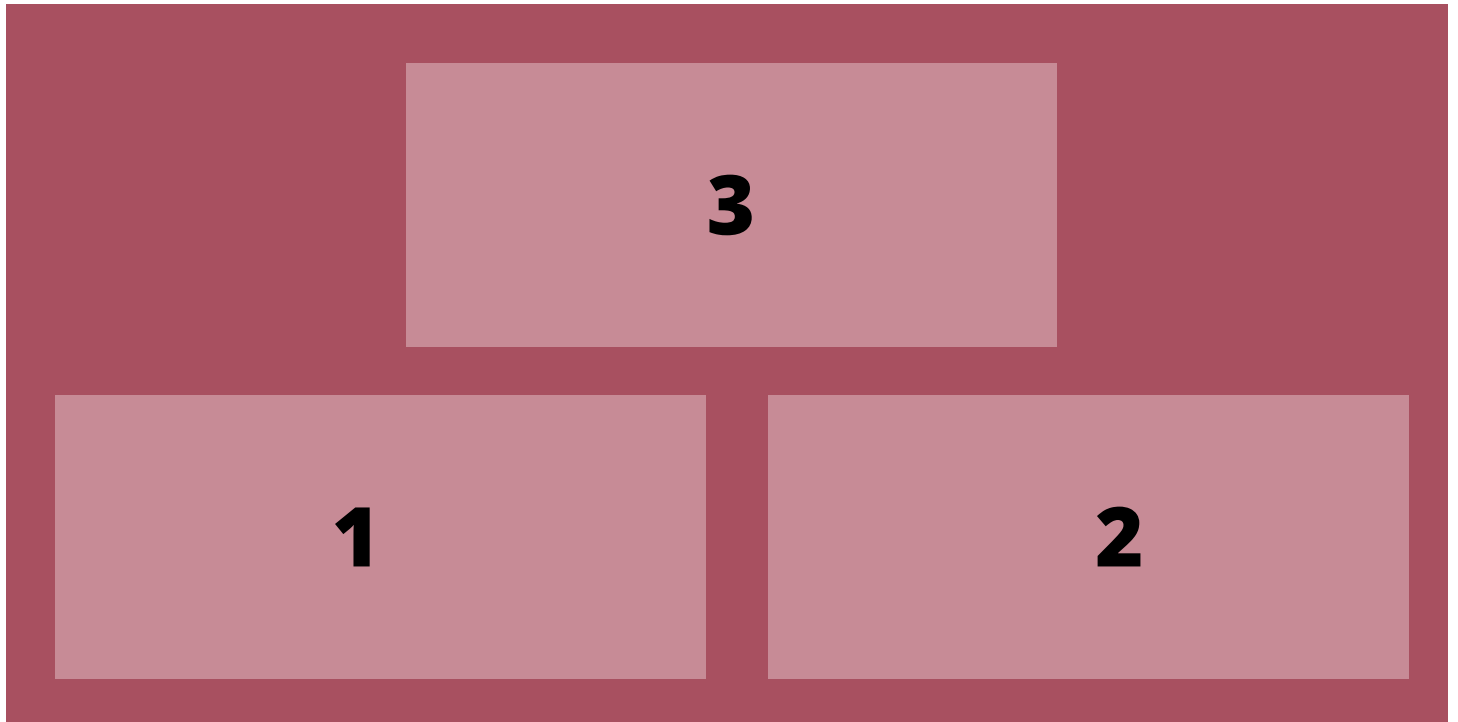
Duo Regular

Wenn 4 Duos in einem Heat sind:



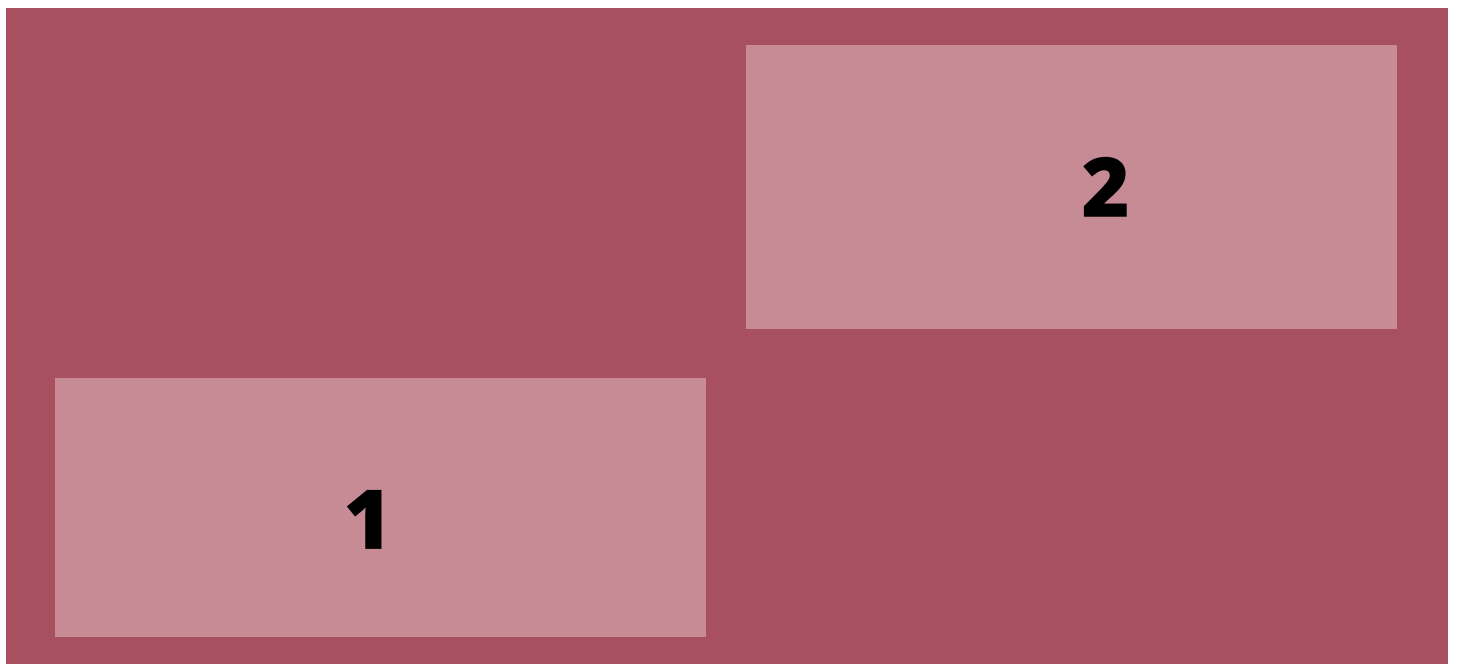
Duo Regular

Wenn 3 Duos in einem Heat sind:



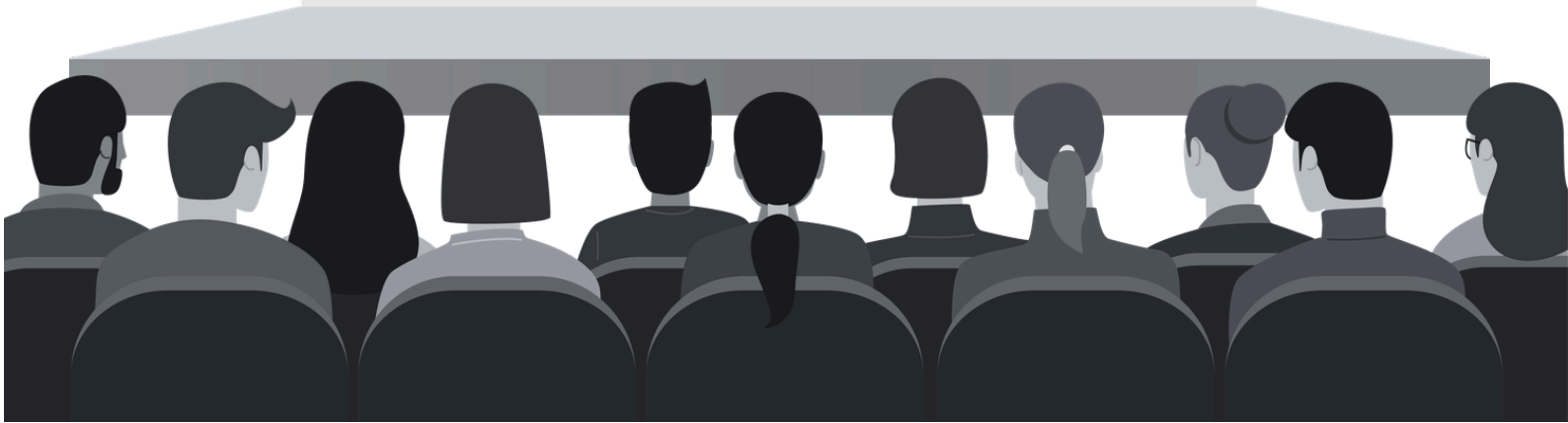
Duo Regular

Wenn 2 Duos in einem Heat sind:



Solo Freestyle

- Maximal 8 Tänzer pro Durchgang
- Tanzen in einer Linie abwechselnd (je 30 Sekunden)
- Am Ende 30 Sekunden gemeinsam



Solo Freestyle

Maximale Anzahl an Tänzern in einem Heat:

1

2

3

4

5

6

7

8